



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**


*Weißt du schon, warum man Weihnachten feiert?*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





<b>Titel:</b>	<b>Weißt du schon, warum man Weihnachten feiert?</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>61053</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Für viele Kinder ist Weihnachten ein ganz besonderes Fest. Sie können sich über Süßigkeiten und viele Geschenke freuen! Aber warum feiern wir eigentlich Weihnachten??</li><li>• In dieser Unterrichtseinheit lernen die Schülerinnen und Schüler die Hintergründe des Weihnachtsfestes kennen und setzen die Geschichte kreativ um.</li><li>• Die Geschichte wird kindgerecht dargestellt, sodass die Schülerinnen und Schüler sowohl an Texten, als auch frei und kreativ arbeiten können.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Informationen</li><li>• Weißt du schon, warum wir Weihnachten feiern?</li><li>• So feiere ich Weihnachten!</li><li>• Weißt du schon, warum wir Weihnachten feiern?</li><li>• Weihnachten in anderen Ländern</li><li>• Die Bräuche rund um Weihnachten</li><li>• Die Weihnachtsgeschichte</li><li>• Wir basteln ein Weihnachtslicht</li><li>• Wir backen Plätzchen</li><li>• Ein heller Stern</li><li>• Bist du ein Weihnachts-Experte?</li><li>• Lösungen</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

## Weißt du schon, warum wir Weihnachten feiern?

Lies den Text aufmerksam und unterstreiche die Wörter, die du nicht kennst!

An Weihnachten, dem 25. und 26. Dezember, feiern die Christen das Fest der Geburt Jesu Christi. Der 25. Dezember wird als Tag der Geburt von Jesus angenommen. Die Christen glauben, dass Jesus Christus vor mehr als 2000 Jahren als Sohn Gottes auf die Erde kam. Zu dieser Zeit warteten die Menschen lange Zeit auf einen Heiland, den Gott ihnen nach ihrem Glauben versprochen hatte. Dieser Heiland sollte ihnen in ihrer Not helfen. Die Christen glauben, dass Jesus dieser Retter ist, weshalb er für sie ein großes Geschenk Gottes ist. Darüber freuen sie sich so sehr, dass sie sich zu Weihnachten gegenseitig Geschenke machen.

Früher wurde vier Tage lang Weihnachten gefeiert. In Deutschland und vielen anderen Ländern beginnt das Weihnachtsfest am Heiligabend, am 24. Dezember, und geht am 1. und 2. Weihnachtstag weiter.



## Die Bräuche rund um Weihnachten

Lies die Texte genau!

### Der Adventskalender

Der Adventskalender ist vor allem bei Kindern sehr beliebt! Hinter jedem der 24 Fenster oder Türen befindet sich eine Überraschung. Als die Menschen anfangen, Adventskalender für die Kinder vorzubereiten, bestand dieser aus weihnachtlichen Motiven zum ausmalen, um die Zeit bis Weihnachten zu überbrücken. Im Laufe der Zeit veränderte sich der Adventskalender jedoch und ist heute vor allem mit Süßigkeiten oder kleinen Geschenken gefüllt!



### Der Adventskranz

Jeden Sonntag, vier Wochen lang vor Weihnachten wird eine Kerze mehr auf einem Tannenkranz angesteckt. Ein Theologe hat diesen Brauch erfunden, denn er steckte jeden Abend, vier Wochen lang, eine Kerze an. Da ein Kranz mit 24 Kerzen aber sehr groß war, wurden daraus dann 4 Kerzen für jeden Sonntag!

### Der Weihnachtsbaum

Bereits im 16. Jahrhundert wurden in manchen Familien Zweige oder Bäume ins Haus geholt. Diese waren ein Symbol für neues Leben. Irgendwann fingen die Menschen an, diese Äste und Bäume mit Äpfeln, Nüssen oder Papierblumen zu schmücken. Mit der Zeit nahm man dann Glaskugeln, um den Baum zu schmücken.

## Die Weihnachtsgeschichte

Vor ungefähr 2.000 Jahren soll Jesus in der Stadt Bethlehem in einem Stall zur Welt gekommen sein. Die Christen auf der ganzen Welt glauben, dass Jesus der Sohn Gottes ist.

Damals beherrschten die Römer das heutige Land Israel.

Dieses Land nannten sie zu dieser Zeit Palästina. Die Römer hatten ein riesiges Reich. In der Bibel wird erzählt, dass ihr Kaiser Augustus eines Tages die Idee hatte, alle Menschen in seinem Reich zählen zu lassen. Er wollte ganz genau wissen, wie viele Untertanen er hatte und wie mächtig er damit war. Um gezählt zu werden, musste man sich im Heimatort des Familienvaters melden. Auch Maria und Josef machten sich auf den langen Weg. Maria war gerade schwanger und ihr erstes Kind sollte schon bald geboren werden.

Als die beiden in Bethlehem, der Heimatstadt Josefs, ankamen, suchten sie ein Zimmer, in dem sie schlafen konnten. Leider mussten aber auch alle anderen Menschen, die gezählt werden sollten, irgendwo unterkommen. Niemand hatte mehr ein freies Zimmer. Nach langer Suche bot man den beiden einen Stall an. Da die beiden sehr erschöpft von der langen Reise und der Suche nach einem Zimmer waren, nahmen sie das Angebot an. Noch in dieser Nacht brachte Maria ihren ersten Sohn zur Welt. Maria und Josef nannten ihn Jesus. Weil sie keine Wiege hatten, legten sie Jesus in eine Futterkrippe.

Nicht weit entfernt von dem Stall, in dem Jesus geboren worden war, waren Hirten mit ihren Schafen auf einem Feld. Plötzlich erschien am Himmel ein Engel. Die Hirten erschraaken, doch der Engel sagte: „Alle Menschen sollen sich freuen, jemand sehr Wichtiges ist heute geboren! Ihr findet das Kind in Windeln gewickelt in einer Krippe. Folgt einfach dem hellen Stern!“

Sofort machten sich die Hirten auf den Weg und tatsächlich fanden sie das Jesuskind in einer Krippe in einem Stall. Die Geschichte von Jesus ist für alle Christen weltweit etwas sehr Besonderes – gerade an Weihnachten.



Vor allem in Gottesdiensten an Heiligabend wird die Weihnachtsgeschichte immer wieder erzählt oder sogar als Theaterstück aufgeführt!

## Wir backen Plätzchen

Früher, als es noch keine Maschinen gab, bereitete das Kekse Backen sehr viel Arbeit. Für die Geburt von Jesus wollten die Menschen etwas ganz Besonderes machen. Also wurde ein besonderes und wertvolles Stück Fleisch vorbereitet und es wurde aufwendiges Gebäck, also Kekse gebacken, zu Ehren dieses Festtages. Heute macht uns das Kekse Backen sehr viel Spaß. Mit dem Gummibärchen-Taler-Rezept könnt ihr es direkt ausprobieren!

Du brauchst:

100 g kalte Butter

150 g Mehl

75 g Zucker

1 Eigelb

1 Prise Salz

5 Tüten Mini-Gummibärchen oder 20 g normale Gummibärchen halbiert



Und so geht's:

1. Die Butter in kleine Stücke schneiden. Dann Butter, Mehl, Zucker, Eigelb und Salz zunächst mit den Knethaken des Handrührers, dann mit den Händen schnell zu einem Teig verkneten. Den Teig dann für etwa 30 Minuten kalt stellen und den Backofen auf 200 Grad (oder Umluft 180 Grad oder Gas Stufe 4 vorheizen.

2. Den Teig in etwa 25 Stücke teilen. Jede Teigportion mit den Händen zunächst zu einer Kugel rollen und dann mit den Handflächen etwas platt drücken und eine kleine Mulde hineindrücken. Das geht gut mit einem Kochlöffelstiel.

3. Die Taler nebeneinander auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen.



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Weißt du schon, warum man Weihnachten feiert?*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

